



Katharina Wincor - Conductor

Die österreichische Dirigentin Katharina Wincor hat sich bereits in kurzer Zeit auf internationalen Bühnen einen Namen gemacht.

In der Saison 2025/26 debütiert sie beim hr-Sinfonieorchester, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, Hallé-Orchester, Milwaukee Symphony, Bremer Philharmoniker, Jenaer Philharmonie, Sinfonieorchester Biel Solothurn und Orquesta Sinfónica de Castilla y León. Zum wiederholten Mal arbeitet sie mit dem Sarasota Orchestra, North Carolina Symphony, Altomonte Orchester St. Florian und dem Oberösterreichischen Jugendsinfonieorchester. Außerdem wird sie zum Jubiläumsjahr von Hans Werner Henze eine Produktion von *Die Englische Katze* an der Bayerischen Staatsoper leiten.

Highlights der vergangenen Saisonen inkludierten Gastdirigate beim SWR Symphonieorchester, WDR Sinfonieorchester, den Bamberger Symphonikern, den Wiener Symphonikern, Detroit Symphony, National Symphony (Washington, D.C.), Tucson Symphony, Utah Symphony, Phoenix Symphony, São Paulo State Symphony Orchestra, Orquesta Sinfónica RTVE Madrid, dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra in Tokio und dem Queensland Symphony Orchestra. Mehrfach arbeitete sie mit dem Museumsorchester Frankfurt, Bruckner Orchester Linz, Cincinnati Symphony, Romanian Radio National Orchestra, Ensemble Reflektor, Klangforum Wien, und dem Orquesta Filarmónica de la UNAM. Sie arbeitete mit namhaften Solisten wie James Ehnes, Elisabeth Leonskaja, Daniel Müller-Schott, Julian Steckel, Alexander Malofeev, Sheku Kanneh-Mason, Lucas und Arthur Jussen, Rafał Blechaz und Jean-Yves Thibaudet.

Anlässlich des Jubiläumsjahres von Arnold Schönberg umrahmte Wincor 2024 das Festkonzert des Arnold Schönberg Centers zusammen mit Mitgliedern der Wiener Philharmoniker.

Katharina Wincor erregte internationales Aufsehen, als sie als Assistant Conductor des Dallas Symphony Orchestras mit Musikdirektor Fabio Luisi engagiert wurde. 2020 wurde sie Preisträgerin der Mahler Competition in Bamberg und zur Ammodo Masterclass des Royal Concertgebouw Orchestras unter Iván Fischer eingeladen, der sie anschließend als Assistentin zu mehreren Projekten mit dem Budapest Festival Orchestra engagierte. Durch die Erfahrungen, die Wincor schon in jungen Jahren beim Arnold Schoenberg Chor in Wien sammelte, eignete sie sich eine natürliche Herangehensweise in der Arbeit mit Sänger*innen an. Nachdem sie Bernsteins *Candide* beim May Festival des Cincinnati Symphony Orchestras 2022 dirigierte hatte, leitete sie eine Produktion am Salzburger Landestheater und eine Kinderoper der Salzburger Festspiele.

Aufgewachsen in Oberösterreich, studierte Wincor Dirigieren an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien und an der Zürcher Hochschule der Künste. Sie nahm an Meisterkursen mit Riccardo Muti, Jaap van Zweden, Robert Spano und David Zinman teil.

<https://www.katharinawincor.com>